



Merkblatt: Vor und nach dem Spray-Tanning

Ihre Vorbereitung

Alle möglichen Hautbehandlungen wie Rasur-Wachs- oder Laserbehandlung sollten mindesten 12 Stunden vorher beendet sein, um Hautentzündungen zu verhindern.

Am Tage der Bräunung

Tragen Sie nach der Behandlung keine Seide oder Kunstfaser direkt auf der Haut.

Tragen Sie heute lockere Kleidung. Socken und feste Büstenhalter können die Lotionen entfernen, bevor sie Zeit hat, sich zu einer intensiven goldenen Bräune zu entwickeln. Tragen Sie nicht Ihre beste Unterwäsche, da die Lotion abfärben kann. Daher ist dunkle Kleidung die vernünftige Wahl. Falls die Bräunungslotion doch abgefärbt hat, wäscht sich diese normalerweise leicht wieder heraus.

Vor dem Spray-Tanning

Stellen Sie sicher, dass all Ihr Schmuck entfernt ist. Entfernen Sie Make-Up, Lippenstift, Cremes etc. sowie Ihre Kontaktlinsen.

Nachbehandlung

Sie sollten mindestens 8 Stunden nach der Bräunung nicht duschen oder baden. Sofortbräuner sorgen für einen sofortigen Effekt, wobei sich die Farbe erst nach einigen Stunden voll entwickelt. Wenn Sie duschen, kann das Wasser eine geringfügige braune Färbung aufweisen, da die überschüssige Bräunungslotion, weg gewaschen wird. Benutzen Sie deshalb nach der ersten Dusche ein dunkles Handtuch zum Abtrocknen. Sollte es zu leichten Abfärbungen an Textilien kommen, lassen sich diese aus Baumwolle durch einfache Maschinen- oder Handwäsche leicht wieder entfernen.

So bleiben Sie länger braun

Tägliche Verwendung unserer Pflegelotion hilft Ihre Bräunung zu konservieren. Vermeiden Sie Swimmingpools mit chlorhaltigem Wasser und lange heiße Bäder oder Duschen, die den Bräunungsnachlass beschleunigen. Reiben Sie Ihre Haut nicht trocken, nachdem Sie gebadet haben, tupfen Sie einfach den Körper mit einem Tuch ab, bis dieser trocken ist.